



Verordnung des WBF über die Verwendung von schweizerischen Herkunftsangaben für Lebensmittel (HasLV-WBF)

Änderung vom 13. November 2017

*Das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF)
verordnet:*

I

Anhang 1 der Verordnung des WBF vom 15. November 2016¹ über die Verwendung von schweizerischen Herkunftsangaben für Lebensmittel wird gemäss Beilage geändert.

II

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2018 in Kraft.

13. November 2017

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft,
Bildung und Forschung:

Johann N. Schneider-Ammann

¹ SR 232.112.11

Anhang 1
(Art. 1)

Titel des Anhangs

Temporär nicht verfügbare Naturprodukte

Der Eintrag «Fructose» erhält die folgende neue Fassung:

Naturprodukte	Spezifikation	Befristung der Ausnahme
Fructose	Fructosegehalt: min. 99,5 %, Wassergehalt: max. 0,2 %, Asche: max. 0,1 %. Für die Verwendung in Glasur-Gels (Konditoreiware) und Bäckereimarmelade.	31.12.2018

Das folgende Produkt wird nach dem Eintrag «Mandelkaramellplättchen, hauchdünn» aufgenommen:

Naturprodukte	Spezifikation	Befristung der Ausnahme
Milchproteinpulver als Milchproteinstabilisator	Proteingehalt: 48–52 %; Laktosegehalt: 30–38 %; Fettgehalt: 13 %, für die Verwendung in Mager-Joghurt und anderen fermentierten Milchprodukten.	31.12.2018